

Wissenschaftler immer skeptischer: Sind Olaf Merkel und Angela Scholz deshalb zu "keinen Aliens" nach der Impfung geworden, weil sie es schon zuvor waren?

Von Dr. phil. Clemens Heni, 16. September 2021

Diese Frage im Titel stellen sich doch viele.

MK kreiszeitung.de
Norden Lokales Werder Politik **Mehr**

Shop Jobs Trauer Kurzreisen Werben E-Paper

Politik > Olaf Scholz zum Impfpflicht-Streit: „Sind alle noch keine Aliens geworden“

Klartext-Ansage

**Olaf Scholz zum Impfpflicht-Streit:
„Sind alle noch keine Aliens
geworden“**

Aktualisiert: 12.09.2021 - 20:46

Screenshot,

<https://www.kreiszeitung.de/politik/olaf-scholz-spd-kanzlerkandidat-streit-um-impfpflicht-wir-sind-alle-noch-keine-aliens-geworden-90917707.html>

Ich habe keine Angst vor dem Impfstoff, auch wenn der einfach Angst machen kann mit seinem unwissenschaftlichen Zustandekommen, von den Kollateralen ganz zu schweigen. Aber wer denken und lesen kann, weiß, dass für unter 70-jährige die Gefahr, nach einer OP im Krankenhaus an einer nosokomialen Infektion zugrunde zu gehen größer ist, als an einer Coronainfektion zu sterben. Das sagt die Passauer Neue Presse. Wer bei einer IFR von 0,05 Prozent bei unter 70-jährigen von einer großen Gefahr redet, ist krank oder unheilbar gesund. Es geht also weder Olaf Merkel noch Angela Scholz um den Schutz der Menschen, es geht ihnen um die irrationale und brutale Herrschaft über die Körper der ganzen Republik. Sie wollen Sie und mich "brechen", wie man das im polizeideutsch wohl nennt, fertig machen. Wir sollen alles – wirklich alles – mit uns machen lassen, ohne jede Diskussion. Der einzige selbst denkende Minister in diesem Land – Bundes- und Landesregierungen – ist offenkundig der rational denkende und ungeimpfte Hubert Aiwanger (50) aus Bayern.

Medizinisch geht es bei der Impfung um einen Selbstschutz. Wer so ungebildet und medizinisch unerfahren ist und unter 70 Jahre alt und sich impfen lässt, soll es tun. Es ist dumm und unnötig für Menschen unter 70 und für nicht wenige auch gefährlich und tödlich. Aber das ist nicht der Kern. Der Kern ist die totalitäre Ideologie von Angela Scholz und Olaf Merkel, die ganze Menschheit impfen zu wollen. Früher hieß das "und morgen die ganze Welt" oder so ähnlich.

Die Impfung schützt nicht vor Infektion. Geimpfte können exakt so ansteckend sein wie Ungeimpfte, wie eine britische Studie zeigte. Aber das ist ja auch völlig egal, wer wie ansteckend ist: die Alten sind geimpft oder fühlen sich geschützt und sind es womöglich auch und darum geht es, weil Corona eine Epidemie der Alten ist, das beweisen die Zahlen.

Hoffen wir, dass die Alten nicht dermaßen verarscht wurden mit der Impfung wie mit den FFP2- und sonstigen Masken, die medizinisch rein gar nichts bringen und wer ernsthaft glaubt,

eine in der Hosentasche verstaute Maske, die man vorne, hinten, außen und innen anlegt und danach aufsetzt, absetzt, wer da ernsthaft glaubt, das wäre ein Schutz, ist nicht ganz dicht, sorry. Schauen Sie wieder mal in die Zeitschrift für Krankenhaushygiene up2date, wo im August 2020 bewiesen wurde, dass Masken im Alltag keine Schutzfunktion haben, andere Mediziner*innen haben vor dem Gebrauch von FFP2-Masken gewarnt (wie in Berlin). Der Maskenwahn ist nur dazu da, die Panik hoch zu halten. Holland hat weniger Tote als Deutschland und keinen Maskenwahn, das gilt noch viel mehr für Schweden, das im ganzen Jahr 2021 weniger Tote hat als Deutschland und 2020 auch keine Krise hatte. Schweden hat seit Monaten nur zwischen 0 und 4 Toten an oder mit Corona am Tag. Deutschland viel mehr und das sind im D-Land immer noch extrem wenige, aktuell 58 (in Schweden aktuell 3, also hochgerechnet wären das 24 in D-Land, weniger als halb so viele wie die hirnlosen Teutonen, und das ohne Maske, ohne Panik und ohne Olaf Merkel und Angela Scholz).

Geimpfte können durch Ungeimpfte nicht gefährdet werden. Wer anderes sagt, lügt und ist ein Volksverhetzer. Also wenn die Impfung wirkt und jemand geimpft ist, wer soll ihm oder ihr dann gefährlich werden? Das ist völlig schwachsinnig, sorry. Vollkommen.

Es zeigt, dass es nicht eine Sekunde um den Schutz der Alten und Gefährdeten ging, sondern um das größte Menschheitsexperiment in der Geschichte: Die ganze Welt so in Panik zu versetzen, dass sich alle Menschen, auch in Afrika, wo bis auf Südafrika und die Ex-Kolonien im Norden so gut wie kein Mensch an oder mit Corona starb, sich impfen lassen müssen.

Und doch werden sie verlieren. Es werden sich niemals, weder in Frankreich, noch den USA oder Deutschland, alle impfen lassen. Zumal der Impfschutz, das werden wir im Winter merken, gar nicht lange hält – im Gegensatz zu einer durchgemachten und für fast alle harmlosen Infektion. Das bestätigt jeder

seriöse Hausarzt (von denen es womöglich nur noch 3 oder 4 gibt im ganzen Land, aber es gibt sie).

Wenn große Konzerne wie McKotz aus den USA schon jetzt alle (!) Mitarbeiter*innen zwangsimpfen lassen wollen bzw. eine Person ohne Impfung keinen Job bekommt, dann sehen wir, wie weit der Impf-Wahn und tatsächliche Impf-Faschismus schon vorangeschritten ist. In Amerika! Wo ja in Florida Impfpässe verboten sind, ob da eine Zwangsimpfung aller Angestellten juristisch legal ist, werden wir sehen. In Deutschland sollen Lehrer*innen, die aus medizinischen Gründen keine Maske tragen können, "entfernt" werden, das ist die mörderische Ideologie deutscher Ministerien, Gesundheitsämter und jeweils des fast gesamten Lehrerkollegiums und der jeweiligen Schulleitung. Menschliche Wracks, die Behinderte diskriminieren, so sieht das aus.

Es ist in jedem Fall medizinischer Schwachsinn und Wahnsinn, eine Anmaßung ohnegleichen in der Geschichte der Menschheit. Immunschwache Menschen sterben, an Influenza, Corona, an Viren aller Art, die Infektionssterblichkeit der Grippe in der BRD 1969/70 war 0,29 Prozent – Corona hat eine IFR von 0,14 bis 0,23 Prozent, das hab ich Hundertemal geschrieben und gesagt und der denkende Teil der Bevölkerung weiß das.

Aber wie klein ist der denkende Teil der Bevölkerung? Eine Million? 100.000? 10.000? Wir wissen es nicht, vielleicht auch 25 Millionen, also die Ungeimpften?

Solange der unwissenschaftliche PCR-Test nicht abgeschafft ist, wird es die Krise geben, weil es Kriminelle so wollen. Solange das RKI weiterhin von einer Krise faseln darf, auch wenn das ganze Jahr über die Belegung der Intensivstationen quasi gleich niedrig bleibt (auch das wissen Sie schon auswendig), solange gibt es die Krise, da ja die Gerichte das abnicken, weil sie nicht selbständig und juristisch korrekt denken *wollen*. Es macht viel mehr Spaß, der Tagesschau nach dem Mund zu reden und nicht der Wahrheit zu folgen. Nazis wählen AfD

und andere fantasieren, die Impfung wäre so etwas wie die Euthanasie im NS-Staat. Also sind beiden Seiten ziemlich bescheuert. Es gibt aber rationale Kritiker*innen der Coronamassenpanik und die gilt es zu unterstützen.

Am einfachsten, indem Sie mein neues Buch kaufen, bis 22.09.2021 zum Subskriptionspreis von 20€, danach für schlappe 25€ für 800 Seiten und knapp 1,9 kg beste intellektuelle Lektüre, mit Spaß, Musik, Goethe, dem Rhein, Schweden und der Kreuzimmunität im Gepäck:

Heni: Die unheilbar Gesunden

die

Ein intellektuelles Tagebuch,
das Plastikwort *Inzidenz*
und die Impf-Apartheid

unheilbar

Gesunden

Clemens Heni
EDITION CRITIC

Dieses Buch möchte Hoffnung machen auf ein Ende der präzedenzlosen Demokratiekrise, die wir seit März 2020 erleben. Während andere Länder Masken-, Test- und Impfwahn abschwören, wird in Deutschland der Ausnahmezustand verlängert. Der erfahrene Buchautor zeigt, dass man auch mit Witz und intellektuellem Esprit dem Geist der Zeit auf den Zahn fühlen kann. Wenn Sie wissen wollen, wie quasi schon 1988 die ganze Krise analysiert wurde, lesen Sie dieses Buch.

Themen sind:

Demokratie Kreuzimmunität Plastikwörter
Ct-Wert und der Bundestag Fußball und Musik
Goethe und das Verweilen am Rheinufer
Blick nach USA, England, Holland, Schweden
Antisemitismus Rechtsextremismus
Verschwörungsideologie
Maulkörbe von 1977 ff. Das *Untier* wird politisch
Der neue Tübinger Till Eulenspiegel
und vieles mehr

ISBN 978-3-946193-35-7



€ 25,00



Der Autor Dr. phil. Clemens Heni ist Politikwissenschaftler und Direktor des Berlin International Center for the Study of Antisemitism (BICSA). Er ist ein Kritiker der Coronapolitik von Anfang an und hat 2020 zwei Bücher zum Thema ediert und co-ediert. Zuvor hatte er von 2007 bis 2018 sieben Bücher zu Rechtsextremismus, Antisemitismus, Islamismus, Kritische Theorie, Israel und der politischen Kultur in Deutschland publiziert.

Clemens Heni